





Abfahrt der Dampfmaschinen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn: A. Nach Berlin 4. 15. fr. ... B. Nach Magdeburg via Herbitz 4. 15. fr. ...

3) Leipzig-Dresdener Bahnhof: A. Ein- stiege: 5. 10. fr. ... B. Ein- stiege: 7. 30. fr. ...

Ankunft der Dampfmaschinen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn: A. Von Berlin 8. 45. fr. ... B. Von Magdeburg via Herbitz 8. 30. fr. ...

9) Leipzig-Dresdener Bahnhof: A. Ein- stiege: 2. 5. fr. ... B. Ein- stiege: 8. 4. fr. ...

Fünftehntes Abonnement-Concert im Saale des Gewandhauses zu Leipzig. Donnerstag, den 31. Januar 1878. Erster Theil. Im Hochland, Schottische Ouverture von Niels W. Gade.

Eiswerke des Consum-Vereins der Leipziger Gastwirthe, Geschäftsabschluss auf das Jahr 1877. Debet. 1877 December 31. An Gebäude-Konto 12,175 93 ... Credit. 1877 December 31. Der Capital-Konto 102,900 ...

Riedelscher Verein. Erste Aufführung 1878. Thomaskirche. Nächsten Sonntag den 3. Febr. 3-5 Uhr. 1) Freseobald, Präludium für Orgel.

Gebäudeversteigerung auf Abbruch. Die zu dem jetzigen Postbureau-Grundstück zu Leipzig, Neßplatz Nr. 11 dazugehörigen Stallgebäude nebst bedeckter Düngerkammer sollen künftigen 7. Februar dieses Jahres, Vormittags 10 Uhr, unter den vorher bekannt zu machenden und bei der mitunterzeichneten Bauverwaltung, Schloß Pleißenburg hier selbst, zur Einsicht ausliegenden Bedingungen an Ort und Stelle meistbietend versteigert werden.

Große Gasthof- und Gärtnerei-Versteigerung. Der Schlossgarten in Jördis, Eisenbahnstation Stumdorf, mit ca. 11 Morgen Garten in allen Arten, mit neuen komfortabelst eingerichteten Gebäuden, vollem guten Inventar, soll wegen Todesfall des früheren Besitzers, von der Wittve desselben öffentlich meistbietend Sonnabend, den 2. Februar er. Vormittags 11 Uhr an Ort und Stelle verkauft werden.

In dem Concurse über das Vermögen des Kaufmanns Rudolph Kühne zu Merseburg ist zur Verhandlung und Beschlusfassung über einen Accord Termin auf den 18. Februar c. Vormittags 10 Uhr vor dem unterzeichneten Commissar im Terminzimmer Nr. 8 anberaumt worden.

Rgl. Handelsgericht Leipzig. Eingetragen: (am 26. Januar) das Erlöschen der Frau Henriette veredel Horowitz geb. Döwido für die hiesige Firma Jacob Horowitz ertheilt gewisse Beweise.

Holz-Auction. Unter den vor Beginn der Auction bekannt zu machenden Bedingungen sollen auf Luppauer Forstrevier, auf den nebeneinanderliegenden Holzschlägen am alten A und an den Wägen E und 9 die nachbemerkten Kuchlöcher gegen sofortige Bezahlung an die Meistbietenden versteigert werden, und zwar: Montag, den 11. Februar d. J., 233 kieferne Stämme, 16 bis 29 Cm. stark, 118 30 52

Königlich Belgischer Post-Dampfschiffahrts-Dienst zwischen Ostende und Dover. Abfahrt von Ostende jeden Morgen um 10 und jeden Abend um 8 Uhr; Abfahrt von Dover jeden Morgen um 9 Uhr 30 Min. und jeden Abend um 10 Uhr 20 Min.

Auction. Freitag, den 1. Februar sollen im Gasthof zu Thetta, als 2 Umhüllte, mehrere Pferde nebst Geschirre u. mehrere Schlitten meistbietend versteigert werden. Halle-Sorau-Gubener Eisenbahn. Die Lieferung von 1760 Cbm. roh bearbeiteter Plastersteine 26 Bordsteine

Rgl. Bezirksgericht Leipzig. Versteigerungen. Am 31. Januar Vorm. 9 Uhr im Bezirksgericht 1 Partie Röbels, insbesondere 3 Schreibpulte, 1 Schreibtisch, mehrere Schränke, Regale, Tische, Kasten, Stühle, 1 eiserner Geldschrank, und 1 Kaminöfen.

Wäsche-Auction. Heute und folgende Tage versteigere ich von früh 10-12, Nachmittags von 3-6 Uhr in meinem Geschäftslocal, Brühl Nr. 75, eine Partie feiner Oberhemden. J. F. Pöhl, Auctionator.

Thüringische Eisenbahn. Vom 10. Februar dieses Jahres ab fahren die Güterzüge mit Personenbeförderung 19 und 20 zwischen Leipzig und Eisenach Zug 19 ab Leipzig 10.55 Abends, Zug 20 ab Eisenach 7.40 keine 1. Wagen-Klasse mehr. Erfurt, den 26. Januar 1878. Die Direction.

Ziehung 11. Februar der Albert-Bereins-Lotterie. Loos 5 A empfiehlt Franz Ohme, Unterstadtstraße 20.

# Teppich-Ausverkauf!

Bis zur Fertigstellung unseres neuen Locals, Markt Nr. 16 (Café National), stellen zum „Ausverkauf“ „unter Herstellungspreisen“

|  |  |  |   |
|--|--|--|---|
| Teppichen 2 1/2 Elle breit, 3 1/2 lang brochirt bronze mit grün, Wolle | alle älteren Waaren-Bestände, bestehend aus: | Bettvorlagen 1 1/2 Elle breit, 2 1/2 lang, 5 farb. Jacquard-Plüsch | statt 10 A für 6 A                              |
| Teppichen 2 1/2 - 3 1/2 - rein wollene, sehr solide Waare              | statt 10 A für 7 A                           | Bettvorlagen 1 1/2 - rein wollene, solide Waare                    | statt 10 A für 6 A                              |
| Teppichen 3 1/2 - 4 1/2 - zu Zimmerbelag                               | 13 - 9                                       | Relseproben, vorzüglich zu Bettvorlagen passend                    | 4 1/2 - 3 -                                     |
| Teppichen imit. Brüssel 2 1/2 x 3 1/2 bis 3 1/2 x 4 1/2 Elle gross,    | 27 - 18                                      | Wollene Teppichfransen à Meter 10, 15 u. 30                        | a Meter statt 3 1/2 u. 5 A für 2 1/2 u. 3 1/2 A |

Rester von Engl. Brüssel, Tapestry, Läugerzeugen, Möbelstoffen, sowie eine Partie Tischdecken und Borden „zu Kostenpreisen“.

Leipzig. **Gebr. Türck, Teppich-Fabrik.** Berlin.

**Heute erscheint bei A. Montz, Querstr. 15 Dramaturgische Blätter 1878.**  
Nr. 2.  
Enthält u. A.: Briefe aus dem Schwesternleben von **Georg Warr, Gd. Tzavient, Baron v. Persfall.** Ferner:  
**Der neueste Theater-Scandal in Leipzig.**  
Kopiert wird dieses Heft für 75 pf. geliefert.  
**Geprägte Siegeloblaten**  
jeden Genres und in allen Formen und Größen werden sauber, schnell und billig angefertigt v. **Kaltschmidt & Seib Nachf.,** Beiser Straße Nr. 17.  
Wiedervertäufer erhalten 33 1/2 Proc. Rabatt.  
**Ziehung den 11. Febr. c. Loose à 5 Mark**  
in der Albertvereins-Lotterie empfiehlt **Heinr. Schäfer,** Petersstraße 32.  
**Für Annoncen-Expeditionen**  
halberjährlicher Tageblatt, großes Format, Raueransicht, Bedeutende Verbreitung, Bewilligt höchsten Rabatt. (H. 5448.)  
**Special-Behandlung der Frauen- und Unterleibskrankheiten.**  
**Dr. Tritschler,** Petrisstraße 17. Sprechstunden 8-10 und 3-5 Uhr.

## Lotterie-Loose

der unter dem Protectorate Ihrer Majestät der Königin von Sachsen stehenden  
**Lotterie des Albert-Vereins,**  
**à 5 Mark R.-W.**  
Jeder Käufer eines Looses erhält als Gratis-Prämie ein großes Bild im Format 46/63 Centimeter, darstellend die berühmtesten Gemälde der **Dresdner Galerie, als:**  
**Die Verstoßung der Hagar von Van der Werff, Sixtinische Madonna v. Raphael, Madonna von Holbein, Ehebrecherin von Professor Hofmann, Disputation Dr. Martin Luther's mit Dr. Eck in Leipzig von Prof. Jul. Hübner.**  
Der Ladenpreis jedes dieser Bilder ist 5 Mk.  
Die Ziehung findet den 11. Februar statt.  
Der Verkauf dauert unwiderruflich bis 7. Februar a. c. und ist derselbe Herrn **Emil Weigert** in Leipzig, Reichstraße Nr. 13, übertragen worden.  
Dresden, im Januar 1878. **J. Bargou Söhne.**

Ein j. seminaristisch geb. Mädchen wünscht nach einigen Kindern Nachhülfsstunden zu geben. Diefelbe erh. auch Ausländern mit gut. Erfolg deutsch. Unterr. Näh. Uferstr. 10, III.  
Dem 1. Februar d. J. an errichtet der Unterzeichnete in Leipzig ein **Büreau für Architektur**  
Pestlingstraße 13. III.  
und übernimmt Entwürfe u. Ausführungen von Hochbauten jeder Art.  
In einer bisherigen selbstständigen Thätigkeit in Weimar wurden entworfen und ausgeführt: Theater in Eisenach, Villa Lander und Haus Henföldt in Weimar, Villa Berdt in Jena, Villa Schulze in Apolda.  
Entworfen wurden: Archibothgebäude, Künstlerhaus und Capelle für Weimar, Um- und Anbau zum deutschen Botschafterhotel in Paris u.  
**C. Weichardt, Architekt.**  
Ausstellung von Projecten im Kaufverein Leipzig.  
**F. W. Kroner,**  
I. poltz. angemeld. Fleischbeschauer. (Seit 1865 geprüft und vereidigt Fleischbeschauer für Anhalt.)  
Jetzt Leipzig, Uferstraße Nr. 8. 2. Et. Sprechstunden bis 9 Uhr Morgens. Nachmittags von 2-7 Uhr.  
**Zabnarz Dr. Freisleben**  
Grimma'scher Steinweg Nr. 47.  
Bitte. Ein Expedient f. schriftl. Arbeiten f. d. Abendl. Hauptmannstr. 78 F/C, 4 Tr. I.  
**Mostrühle** w. bezogen Erd- an werden gefertigt.  
Hauptstraße 3, 1. Etage.  
NB. Bill. neue Höpfe u. Buffen gr. Auswahl.  
**Zöpfe** von 1. A. Chignons, Uhrketten, Armbrüder etc. eleg. gef. d. Ernst Schiltze, Friseur, Theater-Pass.  
**Zöpfe** von 75 A, Haar-Uhrketten, 52 verschied. neue Muster, elegant gefert. Colonnadenstrasse 2, I. Schöne Zöpfe für 5 A verk.  
Für Anfertigung von Höpfen, Buffen, Toden u. auch von ausgeflämmten Haaren empfiehlt sich **Georg Oebe,** Friseur, Petersstraße 26/27, 1. Etage (fr. Thomasmühle).  
NB. Damenfrisuren in u. außer d. Hause.  
**Zöpfe, Buffen, Uhrketten** schnell u. bill. gef. neue Höpfe 4.50 A verf. Schrötera. 11.  
**Herrrenkleider** w. gef. rep., neu u. gezeichnet schnell u. gut Salzhäcker 4, 4. Et.  
Damen- und Kindergarbende wird billig gefertigt Sidonienstraße 47, Hof 1 Tr.  
**Überhemden, Damen- und Kinderwäsche, Auskattungen** werden schnell u. billig gefertigt Salzhäcker 1, 1 Tr. v.  
**Folamentarbeiten** w. schnell u. solid gefertigt Sternwartenstr. 18 c. Hof II. II. c.  
**Knopflöcher** werden gefertigt Hainstr. 22, II. Hochhaus empf. f. a. Herrsch. Berl. Str. 108, II.  
**Wäsche** wird gut und schnell gewaschen. Petersstraße 40, 3. Et. v. G. v. Fr. Zammer.  
**Wäsche** u. Waschen u. Plätten wird angenommen Mühlgasse Nr. 9, 1 Tr.  
Eine Frau vom Lande sucht Wäsche gut zu waschen u. plätt. Gewandnähh. 3, Mühlgasse.  
**Wäsche aufs Land zum waschen und bleichen** wird angenommen.  
Zu erfragen Erdmannstraße Nr. 4 im Hofe rechts, eine Treppe links.  
Eine Frau v. Lande sucht u. m. Wäsche hemd 8 A, 2 Handtuch, 5 A, Oberhemd, f. gew. u. gep. 25 A, Stlp. 6 A, Kra. 4 A, Petersstr. 21, III.  
**Elegante Damenmaschen (Privat)** zu verleihen Kleine Burggasse Nr. 2, beim Bezirksgericht.  
**Wiener Damen-Domino** sowie **Maschenstoffe** werden schnell und billig, so auch Umänderungen übernommen. Gef. Aufträge Frankfurt. Str. 53, Dinterb. part. r.  
Elegante Damenmaschen (Privat) sind billig zu verleihen Katharinenstr. 1, II.  
**Elegante Damenmaschen-Anzüge, Fliegerhosen, Niedermaße, Harlequins** werden verlichen Brühl 14, 3. Etage.  
Ein hoch. **Damenmaschen-Anzug** (Privat) von roth und weissen Atlas zu verleihen Dörrienstraße Nr. 5, 4. Etage.  
**Elegante Maschen-Anzüge**  
f. Herren u. Damen, sowie Dominos, Katten, Niedermaße und Harlequins verlicht billig **L. Böhmisch,** Burgstraße 1, 2. Etage.  
Maschenstoffe verl. Colonnadenstr. 15, Bog. 2 bodeteleg. Damen-Maschenstoffe (Atlas) sind zu verl. Colonnadenstraße 15, Bogar.  
**Eleg. Damen-Maschen-Anzug** zu verleihen Sophienstraße 13b, part. links.  
**Druck der Zeitungen.**

## Die Eisengießerei und Maschinen-Fabrik



## August Vogel

in  
**Neusellerhausen bei Leipzig**  
empfiehlt sich zur  
**Lieferung aller Arten Eisenguss für Bauzwecke**  
als: Säulen, Fenster, Gitter, Treppen, Platten u.  
sowie  
**Schmiedeeiserner Träger in den verschiedensten Profilen, Gitterträger, Schmiedeeiserner Dach- und Brücken-Konstruktionen etc.**  
Die große Ausdehnung und vortheilhafte Einrichtung des Establishments sowie eine reichhaltige Auswahl von Modellen ermöglichen es, auch große Aufträge in kurzer Zeit und zu billigsten Preisen auszuführen.  
Kostenanschläge werden unentgeltlich geliefert, auch jede Auskunft gern ertheilt  
**Comptoir: Neusellerhausen in der Fabrik und Leipzig: Georgenstraße in der Eisenhandlung von August Vogel.**

Hiermit beehre ich mich, Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, daß ich am hiesigen Orte, **Grimma'scher Steinweg 61,** gegenüber der Hauptpost eine **Manufactur- und Modewaaren-Handlung**  
unter der Firma  
**Carl Tücher**  
am heutigen Tage eröffne.  
Indem ich mein Unternehmen Ihrem Wohlwollen anlegentlich empfehle, bitte ich die Versicherung entgegen zu nehmen, daß mein ganzes Streben stets dahin gerichtet sein wird, das mir zu Theil werdende Vertrauen in jeder Weise zu rechtfertigen und zeichne  
Leipzig, den 31. Januar 1878.  
mit Hochachtung  
**Carl Tücher.**

## Gardinen-Handlung, Pauline Gruner.

**Reichstraße Nr. 52.**  
**Gardinen-Lager aller Genres, Vitrages, Stores.**  
Eine Partie ältere Muster sowie halbe und viertel Stücke, aber durchaus solide Fabrikate, zu außerordentlich billigen Preisen.

**Chemie**  
Unterricht theoretisch u. praktisch, in allen Zweigen der Techn. wird ertheilt. Off. in der Expedition dieses Blattes u. Y. 78.  
Buchhaltung, kaufm. Rechnen u. Corresp. wird gründl. gelehrt Nürnbergstr. 1, I. I.  
Einf. u. dopp. Buchföhr., Kurzrechnen, Corresp., Schreiben u. J. H. Hauschild, Blücherstr. 15.  
**Aug. Albrecht,** professeur de langues française, anglaise, italienne et allemande. Universitätsstr. 10, III. (chez lui de 12-3.)  
Pour les renseignements s'adresser au Consulat de France à Leipzig.  
**Englisch lehrt**  
**Julius Meuschke,** Erdmannstraße 17, I. Sprechstunden 1-2 Uhr.  
**Englisch** u. „Schnelle Fortschritte“ postl.  
**Englisch.** Mr. King, Bräuerstr. 13, II. Course. 8 A monatlich.  
Billiger franz. Unterr., sowie Nachhilfe an Schöler aller Schulstufen ertheilt ein Stud. Gef. Adr. Schulstr. 8, Hint. G. III.  
Wassliche Sprache lehrt leichtfächlich ein Russe. Offerten sub R. S. postlagernd hier.  
Ein junger Mann sucht einen Lehrer für **Englisch u. Französisch**, am liebsten stud. philol. Adr. Peterstr. 15, D. I. III. b. C. Bargk.  
Wer ertheilt einem Schüler billigen Unterricht im Griechischen? Offerten mit Preisangabe sub G. R. II 45 Expedition d. Bl.  
Gesucht gediegener Unterricht in der englischen u. höheren deutschen Sprache. Offerten durch die Filiale dieses Blattes Katharinenstraße 18 unter N. N. 100.  
Unterricht sowohl im classischen als modernem Clavierpiel, verb. mit Harmonielehre. Ausbildung in kürzester Zeit. Richtige Anleitung fehlerlos vom Blatt u. auswendig zu spielen, sowie zu modulir. i. 10 Sectionen. Nach neuer Methode Unterricht Erwachsener jeden Alters im Clavierpiel leichteren Genres in 30-40 Sectionen.  
**H. Rumpf,** Oumboldtstraße 25.  
Eine Dame ertheilt gründlichen **Clavierunterricht** wöchentl. 2 Stunden für monatlich 4 A.  
**Plauenscher Hof, Tr. C, 4. Et. rechts.**  
Clavierunterricht wird nach leidt gefördert. Methode von einer bewähr. Lehrerin ertheilt. Adr. erb. A. M. Rustschien, v. Klemm, Reum.  
Pianosfortenunterricht erth. eine Dame f. 5 A monatl. M. B. II 207 St. Katharinenstr. 18.  
Ein **Gesangslehrer** ersten Ranges ertheilt gewissenh. Unterricht zu maß. Preise. Adr. sub R. S. 666 in der Exped. d. Bl.  
Geb. Unterr. i. Gesang u. Clavierpiel erth. bill. I tücht. Lehrerin Blücherstraße 21, IV. r.  
**A. Kabalek,** Sülberlehrer, Klosterstraße 14. **Größtes Lager von Zithermusikalien, Zithern und Zitherzaiten.**  
Ein ordentl. beid. Mädchen wünscht das **Lesen** gründl. zu erlernen. Gef. Adr. mit beid. Ansp. R. L. II 92 in d. Exped. d. Bl.  
Damen wird das **Schneidern, Waschnahmen und Ausschneiden** gründl. u. sicher in 4-8 Wochen gelehrt Promenadenstraße Nr. 68, 3. Etage, neben der Apotheke.  
**Webste, Tafellieder, Loathe,** werd. schnell und schön gefertigt Clisenstraße 21, I. r.

den  
B  
3  
D  
D  
ho  
ne  
des  
F  
der  
auf  
um  
Les  
bee  
Br  
for  
ber  
lan  
Ge  
Hal  
sen  
die  
Veif  
vom  
vor  
vor  
Sti  
bcl  
Dp  
Aus  
beig  
wik  
Koll  
die  
nauc  
W  
erw  
des  
sam  
streb  
Jüng  
Erre  
reize  
leider  
nicht  
Au  
führ  
auf  
ber  
Stim  
jene  
ich  
schär  
bei  
in  
Schä  
Die  
Frau  
kennen  
Säng  
bildun  
die Pa  
wäre  
Berleg  
der G  
die un  
rung;  
berun  
Pr. P  
(Wär  
U b r  
mann)  
fügt u  
worden  
auf  
Gebiet  
Däule  
Kudun  
Nach  
bewähr  
h a n d  
semijac  
1829 g  
Rechte  
bloß für  
Früchte  
Oher  
in Ger  
Grund  
thum u  
Brocc  
tuten d  
Berufsg  
rung d  
teressen  
Wöhren  
tretung  
für u r  
Witglie  
Reichs-  
völkerr  
Eigent  
rarisch  
gen gef  
wo es  
literarise



schädel werden. Es entsteht weder Geruch noch Rauch bei der Schmelzcoalkkohlung.

In den ersten Tagen und im letzten Drittel des Monats ist das Beobachtungsgebiet nach Sonnenuntergang am Südwesthimmel sichtbar.

Die am Montag, den 28. Januar, abgehaltene Versammlung des Gewerbevereins zu Eutritsch diente vorzugsweise der Erledigung geschäftlicher Mittheilungen; es wurde aus diesem Grunde von einem Vortrage abgesehen.

Die am Montag, den 28. Januar, abgehaltene Versammlung des Gewerbevereins zu Eutritsch diente vorzugsweise der Erledigung geschäftlicher Mittheilungen; es wurde aus diesem Grunde von einem Vortrage abgesehen.

Die folgende Tabelle enthält die untere Culmination, d. h. die Zeit, zu welcher die am nördlichen Himmel befindlichen Fixsterne den Theil der Mittagslinie passieren, der zwischen dem Weltpol und dem Nordpunct des Horizonts liegt.

In den ersten Tagen und im letzten Drittel des Monats ist das Beobachtungsgebiet nach Sonnenuntergang am Südwesthimmel sichtbar.

Table with columns: Gestirn, Sternbild, Gr., 1. Febr., 15. Febr., 1. März. Lists stars like Sonne, Mars, Venus, etc.

Die folgende Tabelle enthält die untere Culmination, d. h. die Zeit, zu welcher die am nördlichen Himmel befindlichen Fixsterne den Theil der Mittagslinie passieren, der zwischen dem Weltpol und dem Nordpunct des Horizonts liegt.

Table with columns: Gestirn, Sternbild, Gr., 1. Febr., 15. Febr., 1. März. Lists stars like Alpha Cepheus, Gamma Cassiopeja, etc.

Den Untergang der Gestirne giebt die nachstehende Tabelle:

Table with columns: Gestirn, Sternbild, Gr., 1. Febr., 15. Febr., 1. März. Lists stars like Sonne, Venus, Mars, etc.

Um die Culmination (Passiren der Mittagslinie), den Aufgang oder Untergang der Fixsterne für jeden anderen Tag zu berechnen, subtrahirt man für jeden folgenden Tag oder addirt für jeden vorausgehenden Tag 3,93 Min.

„Unbebagliche Betrachtungen“ überschreibt die „A. B.“ eine Reihe von Aufsätzen über die volkswirtschaftliche Lage und Entwicklung Deutschlands.

Die Pflanze gewachsen sei und durchschnittlich jährlich um 400,000 Köpfe wachse, ohne daß die Landwirtschaft, der Ackerbau und die Viehzucht mit den Bedürfnissen der wachsenden Volksmenge Schritt halten könne.

Die Pflanze gewachsen sei und durchschnittlich jährlich um 400,000 Köpfe wachse, ohne daß die Landwirtschaft, der Ackerbau und die Viehzucht mit den Bedürfnissen der wachsenden Volksmenge Schritt halten könne.

Die Pflanze gewachsen sei und durchschnittlich jährlich um 400,000 Köpfe wachse, ohne daß die Landwirtschaft, der Ackerbau und die Viehzucht mit den Bedürfnissen der wachsenden Volksmenge Schritt halten könne.

Die Pflanze gewachsen sei und durchschnittlich jährlich um 400,000 Köpfe wachse, ohne daß die Landwirtschaft, der Ackerbau und die Viehzucht mit den Bedürfnissen der wachsenden Volksmenge Schritt halten könne.

Die Pflanze gewachsen sei und durchschnittlich jährlich um 400,000 Köpfe wachse, ohne daß die Landwirtschaft, der Ackerbau und die Viehzucht mit den Bedürfnissen der wachsenden Volksmenge Schritt halten könne.

Die Pflanze gewachsen sei und durchschnittlich jährlich um 400,000 Köpfe wachse, ohne daß die Landwirtschaft, der Ackerbau und die Viehzucht mit den Bedürfnissen der wachsenden Volksmenge Schritt halten könne.

Die Pflanze gewachsen sei und durchschnittlich jährlich um 400,000 Köpfe wachse, ohne daß die Landwirtschaft, der Ackerbau und die Viehzucht mit den Bedürfnissen der wachsenden Volksmenge Schritt halten könne.

Die Pflanze gewachsen sei und durchschnittlich jährlich um 400,000 Köpfe wachse, ohne daß die Landwirtschaft, der Ackerbau und die Viehzucht mit den Bedürfnissen der wachsenden Volksmenge Schritt halten könne.

ersten Fahrt bewiesenen Vortrage bezüglich der Sicherheit und Leichtigkeit des Betriebes auf Glanzende. Die großen Curven am Knie und am Schlosse wurden mit unverminderter Kraft und ohne die geringste Erschütterung durchfahren.

Am Sonntag wird geschrieben: Beim Abräumen eines Bauplazes in der Nähe des Markbrunnens, der durch die Demolierung des Hauses „Zum weißen Adler“ entstanden war, kam man auf Spuren einer Mineralquelle, welche die Vermuthung rege machten, daß daselbst ein großes Quellenbecken vorhanden sein dürfte.

Der Name Humbert. Ueber den Namen Humbert schreibt Paulus Castell im Saem: Der Name Humbert, welchen der zweite König von Italien trägt, ist noch nicht viel auf Thronen verkommen worden.

Der Director des „New-Yorker Herald“, Herr James Gordon Bennett, hat durch den glänzenden Erfolg der von ihm veranstalteten Stanley'schen Expedition nach Innerafrika aufgemunter, seinen Unternehmungsgestir schon wiederum einem anderen Problem zugewandt.

Die Pflanze gewachsen sei und durchschnittlich jährlich um 400,000 Köpfe wachse, ohne daß die Landwirtschaft, der Ackerbau und die Viehzucht mit den Bedürfnissen der wachsenden Volksmenge Schritt halten könne.

Die Pflanze gewachsen sei und durchschnittlich jährlich um 400,000 Köpfe wachse, ohne daß die Landwirtschaft, der Ackerbau und die Viehzucht mit den Bedürfnissen der wachsenden Volksmenge Schritt halten könne.

Die Pflanze gewachsen sei und durchschnittlich jährlich um 400,000 Köpfe wachse, ohne daß die Landwirtschaft, der Ackerbau und die Viehzucht mit den Bedürfnissen der wachsenden Volksmenge Schritt halten könne.

Die Pflanze gewachsen sei und durchschnittlich jährlich um 400,000 Köpfe wachse, ohne daß die Landwirtschaft, der Ackerbau und die Viehzucht mit den Bedürfnissen der wachsenden Volksmenge Schritt halten könne.

Die Pflanze gewachsen sei und durchschnittlich jährlich um 400,000 Köpfe wachse, ohne daß die Landwirtschaft, der Ackerbau und die Viehzucht mit den Bedürfnissen der wachsenden Volksmenge Schritt halten könne.

Leum mit dem Eltern und Geschwistern... noch nicht weniger sich im tranten gemüthlichen... Recht zu haben und bei Vater und Mutter zu sein.

Personal-Bestand am 31. December 1877.

Die mit (...) bezeichneten Siftern bezeichnen die entsprechenden Personalbewegung im Jahre 1876.

Personal-Bewegung während des Jahres 1877.

Die mit (...) bezeichneten Siftern bezeichnen die entsprechenden Personalbewegung im Jahre 1876.

Table with columns: Station, Person type, Count. Rows include: Officianten, Vom Rathe eingeleitete Personen, Vom Polizeiamte eingeleitete Personen.

Table with columns: Zugang, Abgang. Rows include: Zugang (Wärter und Wärterinnen), Abgang (dar. 7 Wärter u. Wärterinnen).

Recapitulation. 7591 Personen Zugang, einschließlich 313 Personen Bestand am 31. December 1876. 7143 Abgang. 448 Personen Bestand, wie neben specifirt, am 31. December 1877.

Neue eleg. Charakter-Maschinen... Frachts werden verlichen... Cand. med. Schwarzkopf heilt Geschlechtskrankheiten.

Bekanntmachung.

Am 1. Februar er. tritt zum gemeinschaftlichen Tarife zwischen Stationen der Märkisch-Schlesischen Centralbahn und der Oberschlesischen Eisenbahn... Königl. Direction der Niederschlesisch-Märkischen Eisenbahn.

Rechenschafts-Bericht über die Verwaltung der Johanna-Stiftung zu Elster.

Table with columns: Ein Viertel der Sammlungen in Bad Elster, Ausgabe, Vergleichung. Rows include: Ein Viertel der Sammlungen in Bad Elster, Ausgabe, Vergleichung.

Ersatz für Waldluft in Zimmern.

Geprüft von mehreren medicinischen Autoritäten und wissenschaftlichen Vereinen. Die Grönner'schen Ozon-Apparate... Heinrich Lindner in Nürnberg.

Bettwäsche sowie Pollutionen... sind selbst in den schlimmsten Fällen, sowie bei jedem Alter in 16 Tagen vollständig und für immer zu beseitigen durch mein unübertroffenes und vollständig ungeschädliches Special-Verfahren.

Tas Directorium der Johanna-Stiftung. F. W. Kaempfe, Bernhard Keil, Dr. med. Passow, Dr. jur. F. von Schwarze, Adv. C. F. Stimmel. Vom 1. Februar dieses Jahres ab betreibe ich am hiesigen Plage die advocatorische Praxis.

Uhlemann'sche Concurs-Masse bestehend aus Gold- u. Silberwaaren... Gellertstrasse 2 u. 3.

Verlag von Friedrich Vieweg & Sohn in Braunschweig. Ansichten über die organische Chemie. Von Dr. J. H. van 't Hoff.

Bruchkranken, welches es noch nicht gelingen wollte, ihr Leiden durch eine Bandage zu bekämpfen... Bruch-Bandagen in reichster Auswahl zu den billigsten, auch den Armen zugänglichen Preisen.

Zur gefäll. Beachtung. Hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich die Vertretung der Kunst- und Schönfärberei, Druckerei und chemischen Wasch-Anstalt von R. Stremler in Guben...

Gardinen-Fabrik von Gustav Wieland, Leipzig, An der Wassertkunst 1. u. Falkenstein i. B. empfiehlt ihre streng soliden Fabrikate in allen Qualitäten und Breiten in reichhaltigster Auswahl u. den neuesten Mustern zu „wirklichen Fabrikpreisen“.

Ertraff. Reisstärke, welche der Waäbe ohne jeden Zusatz den reinsten Glanz giebt... Louis Plan, Windmühlenstraße 8/9. Maenen'sche Weißstückerie.

Die Tucher'sche Bier-Handlung von Louis Lange, 7 Gr. Fleischergasse 7, hält sich einem geehrten Publicum bestens empfohlen und verkauft 12/1 oder 20/2 Liter-Flaschen 4 A 20 A Lagerbier von Riebeck & Co. 24/2 Flaschen 3 A excl. Flaschen (frei ins Haus), in Gebinden von 12 Eiter an.

Griechische Weine. Unterzeichnetes Haus beschäftigt sich mit deren Einfuhr. Um das Bekanntwerden derselben zu erleichtern, versende 1 Probekästchen mit 12 ganzen Flaschen in 10 Sorten.





Pianino... (R. B. 511.)

Gold- u. silberne Herren- und Damen-uhren...

Getrag. Herrenkleider, Ueberzieher, Röcke, Fracks, Hüte, Mäntel...

Getrag. Herrenkleider, Damenkl., Bettl., Mäntel, Stiefel...

Winter-Ueberzieher von 2 1/2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10...

Hosen! Röcke, Ueberzieher, Stiefel, Auditus, Hüte...

Dampfmaschinen-Verkauf. In Folge größerer Anlage ist ein heben-

Auf Abzahlung erhalten solide Leute Betten, Mäntel, Hüte...

Seegras und Matten. Billige Federbetten...

Hab' Acht! Möbels-Verkauf! Der Unterzeichnete beabsichtigt sein ganzes

Stroh, Kartoffeln. Ein Pferd. Ein 4zöll. Müstwagen...

Landauer oder Chaise. Ein Hund kleiner Race wird billig zu kaufen...

Leihhauscheine. Geld auf alle Werthgegenstände...

Geld auf alle Werthgegenstände. 2. Schulstr. 2, 1 Tr. Geld...

Geld auf alle Werthgegenstände. 2. Schulstr. 2, 1 Tr. Geld...

Geld auf alle Werthgegenstände. 2. Schulstr. 2, 1 Tr. Geld...

Geld auf alle Werthgegenstände. 2. Schulstr. 2, 1 Tr. Geld...

Geld auf alle Werthgegenstände. 2. Schulstr. 2, 1 Tr. Geld...

Geld auf alle Werthgegenstände. 2. Schulstr. 2, 1 Tr. Geld...

Geld auf alle Werthgegenstände. 2. Schulstr. 2, 1 Tr. Geld...

Geld auf alle Werthgegenstände. 2. Schulstr. 2, 1 Tr. Geld...

Geld auf alle Werthgegenstände. 2. Schulstr. 2, 1 Tr. Geld...

Geld auf alle Werthgegenstände. 2. Schulstr. 2, 1 Tr. Geld...

Geld auf alle Werthgegenstände. 2. Schulstr. 2, 1 Tr. Geld...

Geld auf alle Werthgegenstände. 2. Schulstr. 2, 1 Tr. Geld...

Geld auf alle Werthgegenstände. 2. Schulstr. 2, 1 Tr. Geld...

Zoppelpulte, einfache Pulte, Verkauf...

Zu verkaufen. wegen Geschäftsveränderung 5 Meise-Koffer...

Zu verkaufen ist eine gebrauchte Laden-Einrichtung...

Zu verkaufen ist billig ein Baaren-Wegal mit Glascheiben...

Zu verkaufen ist eine complete feine Restauration-Einrichtung...

Für Blätterinnen. empfiehlt praktische u. billige Platten u. Stäbe...

Zu verkaufen ist eine zweiarmlige Gängeleuchte...

Billig zu verkaufen sind im Grundstücke Gerberstraße 37...

Zu verkaufen ist ein heben-der Keil mit Maschine...

Wer liefert Garten-Figuren u. Vasen aus Thon...

Getrag. Herrenkleider, Betten, Mäntel, Hüte...

Getrag. Herrenkleider. Damenkl., Bettl., Mäntel...

Brennholz-Verkauf. Einige Tausend Meter tief Knüppelholz...

Zu verkaufen ist billig ein Stück eiserne Wofe...

Stroh, Kartoffeln. Ein Pferd. Ein 4zöll. Müstwagen...

Landauer oder Chaise. Ein Hund kleiner Race wird billig...

Leihhauscheine. Geld auf alle Werthgegenstände...

Geld auf alle Werthgegenstände. 2. Schulstr. 2, 1 Tr. Geld...

Geld auf alle Werthgegenstände. 2. Schulstr. 2, 1 Tr. Geld...

Geld auf alle Werthgegenstände. 2. Schulstr. 2, 1 Tr. Geld...

Geld auf alle Werthgegenstände. 2. Schulstr. 2, 1 Tr. Geld...

Geld auf alle Werthgegenstände. 2. Schulstr. 2, 1 Tr. Geld...

Geld auf alle Werthgegenstände. 2. Schulstr. 2, 1 Tr. Geld...

Geld auf alle Werthgegenstände. 2. Schulstr. 2, 1 Tr. Geld...

Geld auf alle Werthgegenstände. 2. Schulstr. 2, 1 Tr. Geld...

Geld auf alle Werthgegenstände. 2. Schulstr. 2, 1 Tr. Geld...

Geld auf alle Werthgegenstände. 2. Schulstr. 2, 1 Tr. Geld...

Kaufgesuche. Ein Haus in der inneren Stadt im Preise von 12-15,000...

Gefucht wird von einem zahlungsfähigen Manne eine Restauration...

Ein kleines Geschäft womöglich mit Destillation wird gesucht...

Ein gutes, flott gehendes Colonialwaaren-Detailgeschäft...

Ein erfahre. Kaufm. wünscht e. d. Mode u. unterw. Waaren...

Werber's Convent. Verkauft, 3. Auflage, gesucht...

Zu kaufen gesucht. Wkg. deutsche Theater-Chronik...

Wer liefert Garten-Figuren u. Vasen aus Thon...

Getrag. Herrenkleider, Betten, Mäntel, Hüte...

Getrag. Herrenkleider. Damenkl., Bettl., Mäntel...

Brennholz-Verkauf. Einige Tausend Meter tief Knüppelholz...

Zu verkaufen ist billig ein Stück eiserne Wofe...

Stroh, Kartoffeln. Ein Pferd. Ein 4zöll. Müstwagen...

Landauer oder Chaise. Ein Hund kleiner Race wird billig...

Leihhauscheine. Geld auf alle Werthgegenstände...

Geld auf alle Werthgegenstände. 2. Schulstr. 2, 1 Tr. Geld...

Geld auf alle Werthgegenstände. 2. Schulstr. 2, 1 Tr. Geld...

Geld auf alle Werthgegenstände. 2. Schulstr. 2, 1 Tr. Geld...

Geld auf alle Werthgegenstände. 2. Schulstr. 2, 1 Tr. Geld...

Geld auf alle Werthgegenstände. 2. Schulstr. 2, 1 Tr. Geld...

Geld auf alle Werthgegenstände. 2. Schulstr. 2, 1 Tr. Geld...

Geld auf alle Werthgegenstände. 2. Schulstr. 2, 1 Tr. Geld...

Geld auf alle Werthgegenstände. 2. Schulstr. 2, 1 Tr. Geld...

Geld auf alle Werthgegenstände. 2. Schulstr. 2, 1 Tr. Geld...

Geld auf alle Werthgegenstände. 2. Schulstr. 2, 1 Tr. Geld...

Geld auf alle Werthgegenstände. 2. Schulstr. 2, 1 Tr. Geld...

Geld auf alle Werthgegenstände. 2. Schulstr. 2, 1 Tr. Geld...

12,000 Mk. werden auf ein Grundstück, 18,000 A werth...

6 oder 9000 A als 1. Hypothek bei pünktlicher Rinsenzahlung...

1000-3000 Thlr. sucht sofort ein Bürger und Kaufmann...

3000 Mark. Zwei junge vermögende Leute, welche noch keine freie Disposition...

2-3000 Mark werden von einem biogen Fabrikanten...

Mark 3000 werden von einem Geschäftsmann als zweite sichere Hypothek...

1800 A werden von einem Geschäftsmann als zweite sichere Hypothek...

Bitte. Sollte nicht ein edelthörender Herr oder Dame geneigt sein...

Mark 200,000. Bankgelder sind sogleich oder theilweis auf gute Hinderhäuser...

Capitalien. auf erste Hypotheken zu sehr günstigen Bedingungen...

185,000 A Sparcassengelder sind sofort in Vollen nicht unter 15,000 A...

90,000 A in zwei Vollen ist gegen Hypothek zu 4 1/2 %...

12,000. - und 6000. - sind gegen mündelsichere Hypotheken...

5 bis 8000 A am Anfang April auf gute Hypothek...

auszuleihen, jedoch nur gegen sehr gute Hypothek...

Leihhauscheine werden gekauft und lombardirt...

Geld auf alle Werthgegenstände. Halle'sche Straße 1, 2. St.

Geld auf alle Werthgegenstände. Halle'sche Straße 1, 2. St.

Geld auf alle Werthgegenstände. Halle'sche Straße 1, 2. St.

Geld auf alle Werthgegenstände. Halle'sche Straße 1, 2. St.

Geld auf alle Werthgegenstände. Halle'sche Straße 1, 2. St.

Geld auf alle Werthgegenstände. Halle'sche Straße 1, 2. St.

Geld auf alle Werthgegenstände. Halle'sche Straße 1, 2. St.

Geld auf alle Werthgegenstände. Halle'sche Straße 1, 2. St.

Geld auf alle Werthgegenstände. Halle'sche Straße 1, 2. St.

Geld auf alle Werthgegenstände. Halle'sche Straße 1, 2. St.

Geld auf alle Werthgegenstände. Halle'sche Straße 1, 2. St.

str. Didcot. a. Möb., Pianino, Gold, Geld...

Reelles Heiraths-Gesuch. Ein junger Mann, Anfangs 30er Jahren...

Reelles Heiraths-Gesuch. Ein Wittwer, hoher T. eifriger, von angenehmem...

Reelles Heiraths-Gesuch. Ein junger Mann, Mitte 20er Jahre...

Reelles Heiraths-Gesuch. Ein gebildeter junger Mann, höherer preussischer Beamter...

Damen. finden bei einer Hebamme Aufnahme, sowie Rath und Hilfe...

Damen. Ein j. Mädchen, in discreten Verhältnissen...

Damen. Ein j. Mädchen, in discreten Verhältnissen...

Damen. Ein j. Mädchen, in discreten Verhältnissen...

Damen. Ein j. Mädchen, in discreten Verhältnissen...

Damen. Ein j. Mädchen, in discreten Verhältnissen...

Damen. Ein j. Mädchen, in discreten Verhältnissen...

Damen. Ein j. Mädchen, in discreten Verhältnissen...

Damen. Ein j. Mädchen, in discreten Verhältnissen...

Damen. Ein j. Mädchen, in discreten Verhältnissen...

Damen. Ein j. Mädchen, in discreten Verhältnissen...

Damen. Ein j. Mädchen, in discreten Verhältnissen...

Damen. Ein j. Mädchen, in discreten Verhältnissen...

Damen. Ein j. Mädchen, in discreten Verhältnissen...

Damen. Ein j. Mädchen, in discreten Verhältnissen...

Damen. Ein j. Mädchen, in discreten Verhältnissen...

Damen. Ein j. Mädchen, in discreten Verhältnissen...

Damen. Ein j. Mädchen, in discreten Verhältnissen...

Damen. Ein j. Mädchen, in discreten Verhältnissen...

Damen. Ein j. Mädchen, in discreten Verhältnissen...

Damen. Ein j. Mädchen, in discreten Verhältnissen...

Damen. Ein j. Mädchen, in discreten Verhältnissen...







Neuer Gasthof, Gohlis.

Donnerstag, den 7. Februar
Grosser Volksmaskenball
A. Tietzsch.

Drei Lilien, Reudnitz.

Dienstag, den 5. Februar.
Grosser Volksmaskenball.
Ununterbrochenes Concert u. Ballmusik v. 3 Musikchören
W. Hahn.

Insel Helgoland Plagwitz

Morgen Freitag Grosser Volksmaskenball.
A. Hirsch.

Restaurant Brauerei Mölbis,

Südstraße Nr. 16.
Heute Donnerstag den 31. Januar 1878
großer Einzugschmaus

Südburger Capelle

unter Direction des Herrn Ed. Richter wird während der Tafel liebliche Weisen aufgeführt.
Nach der Tafel großes Turnier auf der Regelbahn und Billard.

Hôtel Roessiger, Dresden,

Waisenhausstrasse, vis à vis dem Telegraphenamt,
hält sich einem gebildeten reisenden Publikum bestens empfohlen.

Magdeburg.
Hôtel Fürst Bismarck.

vis à vis Centralbahnhof (Entfernung 40 Schritt.)
60 elegante Zimmer und Salons.
Zimmer incl. Licht und Service von 1.50 Mk. ab.

Köfer's Restaurant,

Weichstraße 10. Lühr's Hof. Nicolaitstraße 43.
Mittagstisch in 1/1 und 1/2 Portionen,
Stamm-Brühstück und Stamm-Abendbrot

E. Eisenkolbe, Schlachtfest.

Auf grünen Eiche in Lindenau. Heute Schlachtfest.
Aug. Weher.

Kleine Funkenburg, Schlachtfest

empfehlen heute A. G. Winterling.
Stadt Freiberg.

99r. Krankencasse 99r.

Generalversammlung
Sonnabend, den 2. Februar a. e. Abends 8 Uhr im Hôtel de Saxe, Hof 1 Tr.

Plauenscher Hof.

Brühl 77.
Heute Schlachtfest. Morgen Schweinskopf.
Prager's Bier-tunnel.

Burgkeller

empfehlen zu heute Abend saure Rindfleischsuppen,
Mittagstisch, gut und kräftig.
Mertens' Restaurant, Dresdner Strasse 42.

Sophien-Bad - Restaurant

empfehlen täglich Mittagstisch, Suppe mit 1/2 Port. 75 ct.
Heute Abend Mockturtle-Suppe.

Herrmann's Restaurant.

Brandweg Nr. 1, Ecke am Fockplatz,
empfehlen feinen guten kräftigen
Mittagstisch.

Bekanntmachung.

Die Schuldner des in Concurs verfallenen Schneiders F. Beck in Leipzig,
Windmühlenstraße 8/9, werden hiermit aufgefordert, binnen acht Tagen bei Vermeidung der Abgabe eines Concursvertrages Zahlung zu leisten.

Warnung!

Vor Ankauf eines abhanden gekommenen
Bestells d. N. 900. — pr. 15. Febr. auf
Herrn J. Heyn, Anger, sei hiermit gewarnt.

Südvorstädtischer Bezirksverein.

Versammlung Donnerstag den 31. a. e. Abends 8 Uhr
im Siebenmännerhaus.

Cigarrenfabrikanten u. Tabakhändler Leipzig

laden sich, angeht der Steuerverlagerung, zu einer Besprechung für Freitag den
1. Februar 8 Uhr Abends nach Hôtel Stadt Dresden hierdurch ergebenst ein.

Kaufmännischer Verein.

Heute Abend 8 Uhr Vortrag des Herrn Professor Dr. Adolf Stern aus
Dresden über „Paul Fleming, ein sächsischer Dichter des Dreißigjährigen Krieges.“

Sing-Akademie.

Heute Donnerstag 4 Uhr:
Übung für die Damen.

Schlesier-Gesellschaftsabend

im Saale der Thalia.
Anfang präcis 8 Uhr.

Verein Thalia.

Heute, 31. Januar: Erster Gesellschafts-Abend
mit Tanz im grossen Saale. Anfang 8 Uhr.

Erklärung.

Ich würde die Vorgänge vom letzten
Freitag, soweit glückliche Schicksale
der Förster'schen Direction mich in
eine sehr directe Mittheilung dabei
hineingegeben haben, durch meine
Erklärung in der Sonntagsnummer dieses
Blattes für abgethan halten, erlaube
ich nicht aus Correspondenzen aus-
wartiger Blätter, die offenbar der
Aeuser jenes in den weitesten Kreisen
unbekannten Schriftstellers entkommen
und aus einem heute in den Strassen
feilgebotenen Kunstproducte, mit dem
Zatrapen der Direction Geld zu machen
versuchen, daß die letztere sich bemüht,
mit allen Kräften jene vielbesprochenen
Vorgänge zu ihrem Vortheil auszu-
beuten.

Ich verzichte zwar darauf, die zum
Theil unrichtigen Darstellungen, welche
die Erklärung des Herrn Dr. Förster,
dem die Erzählungen von Padträger ein
Evangelium gewesen zu sein scheinen,
schilbert, zu widerlegen, sondern be-
schränke mich nur auf die Versicherung,
daß ich persönlich und auf eigene Faust,
in einem wiederkehrenden Falle genau
nur so wie in dem in Frage stehenden
Verfahren würde. Denn, daß ich, als
ich mich entschlöss, statt eines persön-
lichen Eingreifens, der Direction mein
Wirkthum durch Padträger zu erkennen
zu geben, den Werth, den selbige in
meinen Augen besitzt, nicht zu gering
bemeffen habe, beweist die tactvolle Art,
mit welcher die Herren Förster-Neumann
sich erdreisten, meine Frau in die Un-
gelegenheit mit hineinzuziehen. Gegen
mich und über mich beliebt man zu
erzählen und zu schreiben was man
will; ich werde jeder Zeit wissen, Wege
und Antwort zu geben. Es es aber
erlaubt ist, in eine Polemik in so
brüder Weise eine Frau hineinzuzie-
hen. — Das stelle ich dem Urtheil
jedes Gebildeten anheim! Eine solche
Geldenthat überlasse ich mit Freuden
den Herren Förster und Neumann.
Leipzig, den 30. Januar 1878.
Constantin v. Grimm.

Zum 53. Geburtstag.

Der Mutter, die uns so gepfeift,
Wünschen zum Wiegenhieb
Die Kinder, Enkel, trotz dem,
Von Herzen heut' das Beste.

Wünschen es hin nach Raumbach fern,
Zum ehestlichen Eise,
Und hoffen, daß ein guter Stern
Dich allezeit beschütze.

Sei glücklich! C...!

Reinen lieben Collegen vom Bahn-
Postamt Nr. 32 für die Liebe und Achtung,
sowie deren schönen Geschenke zu meinem
25-jährigen Dienstjubiläum meinen herz-
lichen Dank und Wünsche, daß Sie alle
ein gleiches erleben mögen.

Joel Meyer, Berlin, Jägerstrasse,
Beorderte Agreements.
Cohn.

Kyffhäuser.

Empfa. v. B. N. G. 400. Wit. u. Vtrr. Str. Disc.
Zauche — Jauche.

Wotto: „Offen und wahr!“
Ihre Zuschrift mich sehr angeprochen.
Auch Ihr Alter ein mir erwünschtes, da
ich eben so viel Jahre zähle. Bitte meinen
Brief abzuholen.

De l'audace, encore de l'audace,

toujours de l'audace!
Gehattet die Dame, die dreimal (8, 27,
29. Jan.) im Neuen Theater getroffen
wurde, eine Bekanntmachung?
Sehr gewünschte Nachricht unter L. S. 14,
durch die Expedition dieses Blattes erbeten.

Wohl nie sind wahrere Worte
geschrieben, gesprochen oder gedruckt
worden, als die
„Gesundheit ist Reichthum“
und nie wurden sie richtiger ange-
wendet, als in Bezug auf
„Werner's Deutschen Porter“
und auf dessen
„Zerbster Bitterbier“,
denn beide sind für Kranke und
Schwache, für Genußende und Ge-
sunde die zuträglichsten und kräf-
testen Getränke und verdienen
gerade jetzt die allerwärmste Em-
pfehlung.

Die Hauptniederlage dieser Biere
beinhaltet sich bei C. E. Werner,
Magazingasse 12, wo man für einen
Zöcher 17 Flaschen Porter oder
13 große (resp. 22 kleinere) Flaschen
Bitterbier bekommt. Selbst all-
mähliche Abholung oder zum Weichen
haben auch Worten in gleicher Zahl
zu Dienten.









Volkswirthschaftliches.

Vom Tage.

Die Börse ließ die Course auch am Dienstag wieder steigen, schwächte sich später aber ab. Die politische Situation ist noch durchaus unklar; die vom englischen Ministerium mitgetheilten Friedensbedingungen sind weitläufig, vieldeutig, lassen den russischen Interessen einen weiten Spielraum und legen die Börse in Europa schwach.

Die Fallimentsbeträge machen von 1874-77 per Jahr im Durchschnitt 184,521,000 Doll. aus, in dem vorhergehenden vierjährigen Zeitraum nur 130,787,000 Dollars. Die weit liegen da die Jahre 1857-60 zurück, wo der Jahresdurchschnitt der Bankrotte nur 4186, die Summe der Passiven durchschnittlich 132,926,000 Doll. betrug!

Die Fallimentsbeträge machen von 1874-77 per Jahr im Durchschnitt 184,521,000 Doll. aus, in dem vorhergehenden vierjährigen Zeitraum nur 130,787,000 Dollars. Die weit liegen da die Jahre 1857-60 zurück, wo der Jahresdurchschnitt der Bankrotte nur 4186, die Summe der Passiven durchschnittlich 132,926,000 Doll. betrug!

Die Fallimentsbeträge machen von 1874-77 per Jahr im Durchschnitt 184,521,000 Doll. aus, in dem vorhergehenden vierjährigen Zeitraum nur 130,787,000 Dollars. Die weit liegen da die Jahre 1857-60 zurück, wo der Jahresdurchschnitt der Bankrotte nur 4186, die Summe der Passiven durchschnittlich 132,926,000 Doll. betrug!

Die Generalversammlung der österreichischen Nationalbank war eine interessante, Advocat Dr. Jacques und Ad. Wienburg brachten laut Tagesordnung ihre Anträge ein, laut welchen die Generalversammlung die Administration der Verwaltung ihre Uebernahme mit der Opposition derselben gegen die von den beiden Regierungen festgehaltenen Bestimmungen der neuen Bankacte bezeugen sollte.

Die Bedeutung von Triest als Stapelplatz für den indischen Handel beschränkt sich indessen nicht etwa allein auf Ceylon, sondern erstreckt sich auf ganz Süd-Indien, Serbien und die Peninsularhalbinsel, sowie einen Theil der Schweiz, Italiens, Rußlands und der Türkei. Es sind also weitgehende Interessen, die durch die Verknüpfung der directen Verbindungen mit dem jenseits des Canals liegenden Theile des Orients geschädigt werden.

Die Bedeutung von Triest als Stapelplatz für den indischen Handel beschränkt sich indessen nicht etwa allein auf Ceylon, sondern erstreckt sich auf ganz Süd-Indien, Serbien und die Peninsularhalbinsel, sowie einen Theil der Schweiz, Italiens, Rußlands und der Türkei. Es sind also weitgehende Interessen, die durch die Verknüpfung der directen Verbindungen mit dem jenseits des Canals liegenden Theile des Orients geschädigt werden.

Die Bedeutung von Triest als Stapelplatz für den indischen Handel beschränkt sich indessen nicht etwa allein auf Ceylon, sondern erstreckt sich auf ganz Süd-Indien, Serbien und die Peninsularhalbinsel, sowie einen Theil der Schweiz, Italiens, Rußlands und der Türkei. Es sind also weitgehende Interessen, die durch die Verknüpfung der directen Verbindungen mit dem jenseits des Canals liegenden Theile des Orients geschädigt werden.

Die letzten acht Bankrottjahre Nordamerikas (1870-77).

„Ernst ist der Anblick der Nothwendigkeit.“ Die New-York-Weisiger Mercantile Agency R. C. Dun & Co. versendet jedoch das neueste Circular über die Fallimentsbeträge des Jahres 1877 mit Vergleich aus den vorhergehenden fünf Jahren.

Verschiedenes.

Leipzig, 30. Januar. Der Kaufmann Carl Wilhelm Müller, Inhaber der hier unter der Firma: Sege & Müller bestehenden Strohhut- und künstlichen Blumenfabrik hat am heutigen Tage seine Insolvenz angezigt und wurde in Folge dessen der Concursproceß zu dem überschuldeten Vermögen derselben eröffnet.

Verschiedenes.

Leipzig, 30. Januar. In dem untern 29. Sept. vor. J. zu dem Vermögen des Delicatessenhändlers Franz Pellmarth hier eröffneten Creditwesen hat sich eine bare Activa von 3107 A 46 S ergeben, die mit 991 A 67 S auf die Gerichts- und Curatelskosten, sowie bevorzugten Forderungen und mit 2115 A 59 S (-41 Proc.) auf die Höhe von 5154 A 85 S festgestellten angemeldeten Forderungen ohne Verzugrecht zur Auszahlung gekommen sind, womit dieses Creditwesen heute seinen Abschluß gefunden hat.

Verschiedenes.

Leipzig, 30. Januar. Die wir vernommen, hat die Leipziger Immobilien-Gesellschaft im Jahre 1877 einen Brutto-Gewinn von A 309,809 und ein Netto-Erträgnis von A 269,197 erzielt, welches, nachdem dem Reservefonds ein Betrag von A 30,000 (anstatt des statutarischen Minimums von A 11919.78) überwiesen worden ist und A 20,388 für Lantime, Gratifikationen u. ausgeworfen worden sind, die Ver-

W.-a. Prag, 29. Januar. Die Bildung einer austro-indischen Handels-Compagnie, die bereits vor vielen Jahren Gehalt gewonnen hätte, tritt abermals in den Vordergrund und sind es hervorragende Persönlich-

W.-a. Prag, 29. Januar. Die Bildung einer austro-indischen Handels-Compagnie, die bereits vor vielen Jahren Gehalt gewonnen hätte, tritt abermals in den Vordergrund und sind es hervorragende Persönlich-

W.-a. Prag, 29. Januar. Die Bildung einer austro-indischen Handels-Compagnie, die bereits vor vielen Jahren Gehalt gewonnen hätte, tritt abermals in den Vordergrund und sind es hervorragende Persönlich-

W.-a. Prag, 29. Januar. Die Bildung einer austro-indischen Handels-Compagnie, die bereits vor vielen Jahren Gehalt gewonnen hätte, tritt abermals in den Vordergrund und sind es hervorragende Persönlich-



Effecten-... 24 1/2... Londoner... 10 1/2... 4,500

Wollen, Export bis 24. Januar 1878: 971,800 Ballen; 1877: 1,144,900 Ballen.

New-Orleans, 29. Januar. Baumwolle. Markt ohne Bewegung. Receipts 63,067 Ballen. Paris 518. London 485. Markt schwach.

Paris, 29. Januar. Rohzucker behauptet. Nr. 10/13 per Januar per 100 Kilogr. 61.50. - Weisser Zucker Nr. 3 per 100 Kilogr. per Januar 64.50, per Februar 64.50, per Mai-August 63.50.

Vondon, 29. Januar. Havannaer rother Zucker. Eine Ladung Havana Nr. 12 1/2 wurde zu 23 1/2 sh. gegeben. Kupfer, Zinn, Antimon, Terpentin 35 1/2 sh.

Vondon, 29. Januar. Colonialwaaren. Absichten an den Contingent für die Woche und für den Export 4786 Tons. Oelendel während der Woche 2627 Tons. - Kaffee. Borrath 14,611 Tons.

Madagaskar, 30. Januar. Kartoffelspirit. Loco ohne Fass 49.5 a 8 A. per Januar, Januar-Februar und Februar-März 50.3 A. per März-April 51.3 A.

Wien, 29. Januar. Getreidemarkt. Weizen feiner, hiesiger loco 23.00, fremder loco 22.00, pr. März 21.50, pr. April 21.15, - Roggen, loco 16.50, pr. März 14.70, pr. April 14.75.

Breslau, 29. Januar. Getreidemarkt. Spiritus pr. 100 Liter 100 Procent pr. Januar-Februar 47.80, pr. April-Mai 49.30, per Mai-Juni - Weizen pr. Januar 192.00, - Roggen pr. Januar 190.50.

Vondon, 29. Januar. An der Küste angeboten 17 Weizenladungen. Tendenz: Ruhig. New-York, 29. Januar. Waarenbericht. Baumwolle in New-York 11 1/2, do. in New-Orleans 10 1/2.

Berlin, 29. Januar. (Producten-Bericht von Berl & Neuber.) Wind: W. Barometer: 29 1/2. Thermom.: fr. - 0. Wetter: Schneelut.

Wien, 29. Januar. Die schon das „Tagblatt“ von der Leipziger Börse keine besondere Lebhaftigkeit im Umlauf der Kohlenpapiere zu constatiren vermochte.

Wien, 29. Januar. Steinoblen-Actien. Bodna-Hohndorf-Berensfeld bei Vidtsenstein 5 1/2. Concordia in Niederösterreich 250 1/2.

Wien, 29. Januar. Getreidemarkt. Weizen pr. Frühjahr 206.50, pr. Mai-Juni 208.00. Roggen pr. Frühjahr 139.50, pr. Mai-Juni 139.50.

Breslau, 29. Januar. Getreidemarkt. Weizen loco flau, auf Termine fest. Roggen loco rubia, auf Termine feiter.

Bremen, 29. Januar. Tabak. Umfah 11 Fass Kentucki, 121 Fass Virginia, 966 Sengen Carmen, 108 Baden Tüffel.

Bremen, 29. Januar. Petroleum rubia. (Schlussbericht.) Standard white loco 10.70, pr. Februar 10.70, pr. März 10.80, pr. September 12.10.

Berlin, 30. Januar. 2 Uhr - Min. Nachm. Centr. Credit-Acten 394.50 Köln-Mindener 90.50 do. Frz.-Staatsb. 449. Bergische 73.25

Berlin, 30. Januar. (Schlusscourse.) Eisenbahn-Actien. Preuss. Staatb. 125.75 Ruff. Zepinger 85.50 Berlin-Köln 85.50

Berlin, 30. Januar. (Schlusscourse.) Eisenbahn-Actien. Berlin-Dresdner 109.25 Berlin-Potsd.-Magd. 77.25 Berlin-Stettin 102.75

Berlin, 30. Januar. (Schlusscourse.) Eisenbahn-Actien. Berlin-Dresdner 109.25 Berlin-Potsd.-Magd. 77.25 Berlin-Stettin 102.75

Berlin, 30. Januar. (Schlusscourse.) Eisenbahn-Actien. Berlin-Dresdner 109.25 Berlin-Potsd.-Magd. 77.25 Berlin-Stettin 102.75

Berlin, 30. Januar. (Schlusscourse.) Eisenbahn-Actien. Berlin-Dresdner 109.25 Berlin-Potsd.-Magd. 77.25 Berlin-Stettin 102.75

Berlin, 30. Januar. (Schlusscourse.) Eisenbahn-Actien. Berlin-Dresdner 109.25 Berlin-Potsd.-Magd. 77.25 Berlin-Stettin 102.75

Berlin, 30. Januar. (Schlusscourse.) Eisenbahn-Actien. Berlin-Dresdner 109.25 Berlin-Potsd.-Magd. 77.25 Berlin-Stettin 102.75

Leipziger Börse am 30. Januar 1878.

Witterung: Mild. Spiritus loco: 48.80 Geld besser. Adv. Cerutti, S.

Leipziger Producten-Börse.

Bericht von Friedr. Förter. Leipzig, 29. Januar. Wetter: trübe u. kalt. Wind W. Barometer, früh: 27 1/2. Thermometer früh - 6.

Weizen per 1000 Kilo Netto unverändert loco inländ. 200-216 A. bez. f. über Rottd. do. ruffisch-gallischer gelb 205-218 A. bez. do. do. weiß 206-213 A. Brief, do. mittel 186-195 A.

Roggen per 1000 Kilo Netto unverändert loco hiesig. 150-157 A. bez. u. Br. f. über Rottd. do. ruff. 140 bis 147 A. bez. u. Br. do. poln. 140-152 A. bez. u. Br. do. poln. 154-156 A. bez. do. ostpreuss. 165-168 A. bez.

Telegraphischer Coursbericht.

Berliner Productenbörse, 30. Januar. Roggen loco 185-205 A. - 5 A. per Frühjahr 203 A. 50 A. per Mai-Juni 226 A. - 5 A. - Roggen loco 141 A. - 4 A. per diesen Monat 142 A. - 4 A. per Frühjahr 142 A. 50 A. per Mai-Juni 142 A. - 4 A. Kündigung: 1. Tendenz: feiter. - Spiritus loco 49 A. 40 A. per Jan.-Febr. 49 A. 40 A. per Frühjahr 50 A. 80 A. per Mai-Juni 51 A. 80 A. Kündigung: 1. - Tendenz: feiter. - Rübel loco 71 A. - 4 A. per diesen Monat 70 A. 70 A. per Frühjahr 70 A. - 4 A. per Mai-Juni - 4 A. Kündigung: - Tendenz: flau. - Hafer per Januar - 4 A. per Frühjahr 137 A. 50 A.

Frankfurt a. M., 30. Januar. (Schlusscourse.) Londoner Wechsel 203.80 Wiener do. 171. - Lombarden 67 1/2. Credit-Cred. 195 1/2. Silberrente 67 1/2. Sächs. Rente 79 1/2. Staatsbahn 224. Tendenz: Schluss fest.

Schiffahrtsberichte. Liverpool, 29. Januar. Der Dampfer „Lord Elbow“ von Philadelphia kommend, traf ein. Bordeaux, 28. Januar. Der englische Dampfer „Cotopaxi“ von Südamerika kommend, ist eingetroffen.



Wir führen Wissen.

Leipziger Börsen-Course am 30. Januar 1878.

Main table containing financial data for various categories: Wechsel (Exchange Rates), Eisen-Stamm-Akt. (Iron Shares), Eisen-St.-Pr.-Akt. (Iron Preference Shares), Kohlen-Actien und Prioritäten (Coal Shares and Priorities), Ausl. Eisen-Pr.-Akt. (Foreign Iron Preference Shares), and Ausl. Fonds (Foreign Funds).

Verantwortlicher Haupt-Redacteur Hr. Oskar in Weidm. Für den politischen Teil verantwortlich Dr. Arnold Vogel in Leipzig, für den vollenwirthschaftlichen Theil Hr. G. G. Wenz in Leipzig, Redacteur des musikalischen Theils Prof. Dr. C. Paul in Leipzig. Druck und Verlag von G. Holtz in Leipzig.